Name der Kommune (Gemeinde/Stadt)	Reichling		
Amtlicher Gemeindeschlüssel (AGS)		09181135	
Ansprechpartner Kommune (Breitbandpate)	Herr Wolfgang Hentschke		
Landkreis	Landsberg am Lech		
Regierungsbezirk	Oberbayern		

Fördersteckbrief

Name Erschließungsgebiet:	Los 1: EG 1 Reichling, EG 2 Reichlingsried und EG 4 Ludenhausen, Los 2: EG 3
Ausbauender Netzbetreiber:	LEW TelNet GmbH und Telekom Deutschland GmbH
Handelsregisternummer des Netzbetreibers	Telekom Deutschland GmbH: HRB 5919 und LEW TelNet GmbH: HRB 15975

Folgende Felder sind nur bei Einteilung des Erschließungsgebiets in mehrere Lose auszufüllen:

Name Los 1:	EG 1 Reichling, EG 2 Reichlingsried und EG 4 Ludenhausen
Ausbauender Netzbetreiber 1:	LEW TelNet GmbH
Handelsregisternummer des Netzbetreibers 1:	LEW TelNet GmbH: HRB 15975
Name Los 2:	EG 3 Gimmenhausen
Ausbauender Netzbetreiber 2:	Telekom Deutschland GmbH
Handelsregisternummer des Netzbetreibers 2:	Telekom Deutschland GmbH: HRB 5919
Name Los 3:	
Ausbauender Netzbetreiber 3:	
Handelsregisternummer des Netzbetreibers 3:	
Name Los 4:	
Ausbauender Netzbetreiber 4:	
Handelsregisternummer des Netzbetreibers 4:	
Name Los 5:	
Ausbauender Netzbetreiber 5:	
Handelsregisternummer des Netzbetreibers 5:	

Datum 25.08.2017

Dokumentation der Infrastruktur gemäß Ziffer 9 der Richtlinie zur Förderung des Aufbaus von Hochgeschwindigkeitsnetzen im Freistaat Bayern (BbR)

Kumulierte Informationen zu dem oben genannten Erschließungsgebiet / zu den oben genannten Losen

1. Allgemeine Informationen zu dem Erschließungsgebiet / zu den Losen

Interkommunale Zusammenarbeit	Nein		
falls ja: beteiligte Kommune(n)	Name	AGS	
Allgemeine Projektbeschreibung (Stichpunktartige Beschreibung der wesentlichen technischen Ausbaumaßnahmen in den EG/Losen)	Der Netzausbau erfolgt über eine hybride Lösung und wird losweise durchgeführt. Die Breitbanderschließung der Ausbaubereiche aus Los 1 wird von der LEW TelNet GmbH mittels einer Mischlösung aus FTTC- und FTTB-Ausbau durchgeführt. Das FTTC-Lösungskonzept sieht grundsätzlich vor, Breitband über Glasfaser in die Erschließungsgebiete zu führen. Im Erschließ-ungsgebiet werden drei Kabelverzweiger mit VDSL-Technik aus-gerüstet. Die VDSL-Technik setzt das Breitbandsignal von Glasfase-rmedium auf Kupfermedium um und überträgt dieses über die Telefon-leitung (letzte Meile) zu den Internet-nutzern im Erschließungsgebiet. Mit dieser Lösung können die Anschlussinhaber im Erschließungsgebiet grundsätzlich mit min. 30 Mbit/s und tlw. min. 50 Mbit/s versorgt werden. Das FTTB-Konzept kommt im EG 1 Reichling zum Tragen, da hier aus technischen Gründen 27 Adressen direkt mit Glasfaser angeschlossen werden. Das FTTB-Lösungskonzept sieht grundsätzlich vor, Breitband über Glasfaser direkt bis zum Grundstücksabschluss zu führen. Die Breitbanderschließung des Ausbaubereichs aus Los 2 wird von der Telekom Deutschland GmbH mittels FTTB-Ausbau durchgeführt. Das FTTB-Lösungskonzept sieht grundsätzlich vor, Breitband über Glasfaser direkt bis zur Grundstücksgrenze zu führen. Das Erschließungsgebiet wird an den Netzknoten Vilgertshofen (Vorwahl-bereich 08194 AsB 1) angeschlossen und über ein passives optisches Netz (PON) versorgt. Um die Breitbandversorgung im Ausbaugebiet herzustellen, wird zu den Gf-NVt Glasfaserkabel verlegt und die Anbindung an das IP-Backbone der Telekom hergestellt, sowie die entsprechend notwendigen Montage- und Spleißarbeiten durchgeführt.		

Datum des Vertragsabschlusses (Kooperationsvertrag mit dem (jeweiligen) Netzbetreiber)	27.07.2017 (Los 1), 12.09.2017 (Los 2)				(Tag.Monat. Jahr)
Verwendung des mit der BNetzA abgestimmten Muster-Kooperationsvertrags, sodass von einer Vorlage des Vertrags bei der BNetzA gemäß Nr. 5.8 BbR abgesehen werden konnte.	ja (Los 1), ja (Los 2)				(ja/nein)
Geplante Anzahl versorgbarer Hausanschlüsse gesamt (vgl. Nr. 1.1, 1.2, 4.1 und 5.4 BbR)	Download mind.		Upload mind.		(Anzahl)
	30	(Mbit/s)	2	(Mbit/s)	50
	50	(Mbit/s)	2	(Mbit/s)	9
	100	(Mbit/s)	10	(Mbit/s)	47
- Davon geplante Anzahl mit FTTB/H erschlossener Hausanschlüsse					47
Geplanter Abschluss der Ausbaumaßnahme(n) (laut Netzbetreiber)				07.2019	(Monat.Jahr)

2. Technische Informationen zu dem Erschließungsgebiet / zu den Losen

Art(en) des Ausbaus	Hybrid (Los 1), FTTB-H (Los 2)	
Angabe der in Aussicht gestellten Zugangsvarianten nach Ziffer 9 BbR i.V.m. Ziffer 5.2 BbR nach ABI C 2013 25/1 (bitte bestätigen Sie nur die Zugangsvarianten passend zur Art des von Ihnen gewählten Ausbaus)	**FTTC**	Bestätigung
	Zugang zu Leerrohren	ja
	entbündelter Zugang zum KVz	ja
	Bitstromzugang	
	FTTB/FTTH	
	Zugang zu Leerrohren	ja
	Zugang zu unbeschalteten Glasfaserleitungen	ja
	entbündelter Zugang zum Teilnehmeranschluss	ja
	Bitstromzugang	ja
	Kabelnetz	
	Zugang zu Leerrohren	nein
	Bitstromzugang	
	Passive Netzinfrastruktur (nur bei FTTX/Kabel -Ausbau)	
	Zugang zu Leerrohren	ja
	Zugang zu unbeschalteten Glasfaserleitungen	ja
	entbündelter Zugang zum Teilnehmeranschluss	ja
	Mobile/Drahtlose Netze	
	Bitstromzugang	nein
	gemeinsame Nutzung der physischen Masten	nein
	Zugang zu Backhaulnetzen	
	Satelitenplattform	
	Bitstromzugang	nein
Falls ein nicht regulierter Anbieter den Zuschlag erhalten hat und die Preise der Zugangsvarianten (Vorleistungsprodukte) bekannt sind, geben Sie diese bitte hier ein:	Name des Produkts	Preis in €

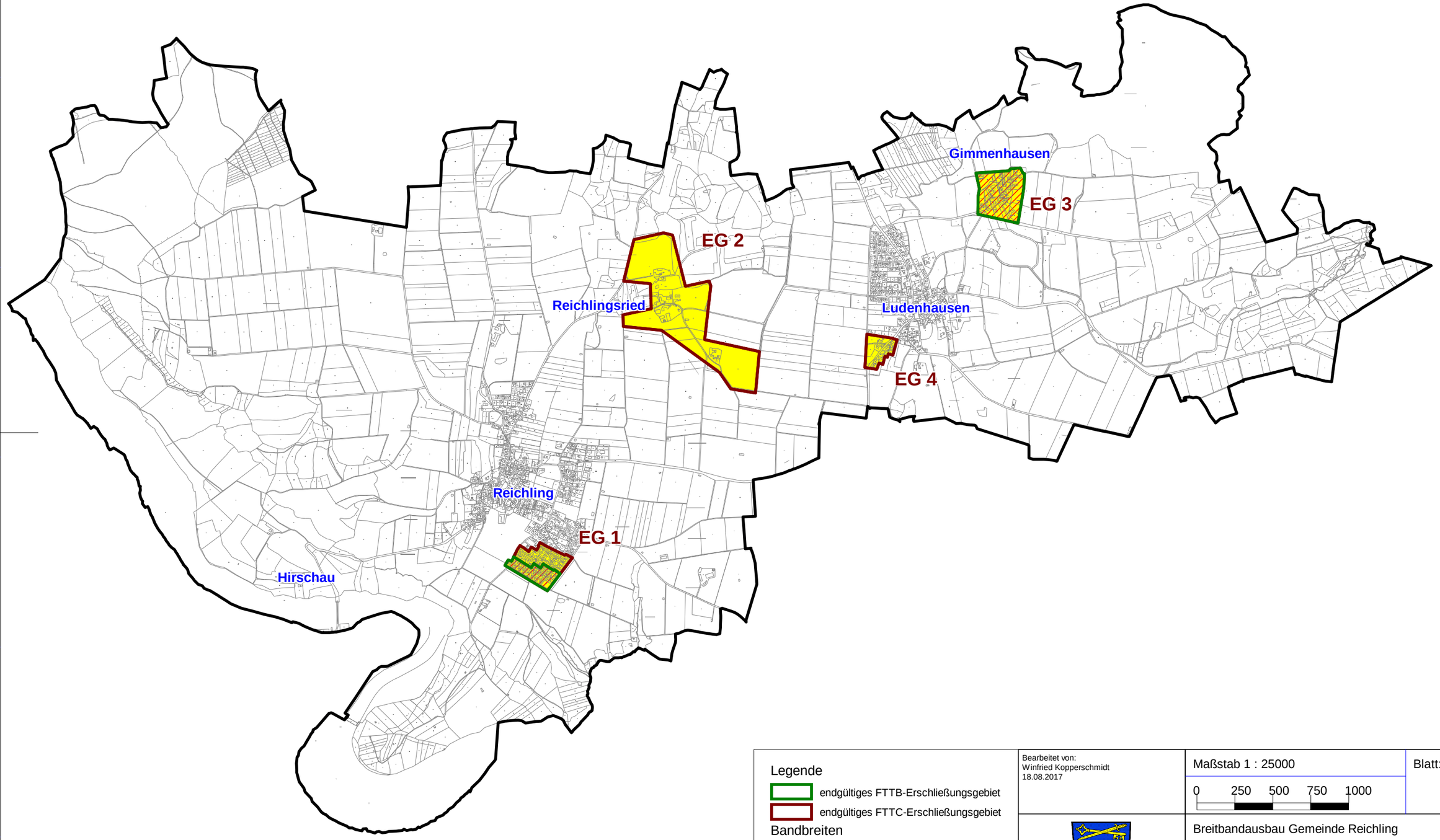
Erfassung kumulierter Daten der geplanten Infrastruktur	Tiefbau unversiegelt	780	(Meter)
	Tiefbau versiegelt	530	(Meter)
	Leerrohr	1400	(Meter)
	Masten		(Anzahl)
	Glasfaser	2850	(Meter)
	DSLAMS / Splitter	4	(Anzahl)
	Sender/Empfänger Einheit		(Anzahl)
	POP / GPON	2	(Anzahl)

3. Grafische Darstellung des Erschließungsgebiets / der Lose

Eine Darstellung des Erschließungsgebiets / der Lose wurde, entsprechend den Anforderungen des Hinweisdokuments (Punkt 7), zusammen mit diesem Fördersteckbrief an das Bayerische Breitbandzentrum als PDF und in einem GIS-fähigen Format (.shp, .kml/kmz, .dxf) übersand und befindet sich im Anhang.	ja

4. Abschließender Hinweis

Alle Inhalte wurden mit größtmöglicher Sorgfalt und nach bestem Wissen und Gewissen erstellt. Die Informationen basieren auf den im Rahmen des Bayerischen Breitbandförderprogramms erstellten Planungsunterlagen zum Breitbandausbau in der o.g. Kommune/Stadt. Das Bayerische Breitbandzentrum übernimmt daher keinerlei Haftung für eventuelle Schäden oder Konsequenzen, die durch die direkte oder indirekte Nutzung der in diesem Dokument enthaltenen Informationen entstehen. Haftungsansprüche gegen das Breitbandzentrum, die durch die Nutzung der Inhalte bzw. durch die Nutzung fehlerhafter und unvollständiger Informationen verursacht wurden, sind grundsätzlich ausgeschlossen, sofern seitens des Breitbandzentrums kein nachweislich vorsätzliches oder grob fahrlässiges Verschulden vorliegt.



Legende

endgültiges FTTB-Erschließungsgebiet

endgültiges FTTC-Erschließungsgebiet

Bandbreiten

mind. 100 Mbit/s | 10 Mbit/s

mind. 30 Mbit/s | 2 Mbit/s

Bearbeitet von:
Winfried Kopperschmidt
18.08.2017

Maßstab 1 : 25000

0 250 500 750 1000

Blatt: 1

NORD

Breitbandausbau Gemeinde Reichling

Endgültige Erschließungsgebiete -Übersicht
Stand: nach Auswahlverfahren

Projekt:
REICHLING02
8b_Karte_endgueltige_EG_Reichling.pdf

IK-T Manstorfer und Hecht
Margaretenstraße 15
93047 Regensburg

© 2014 BMVI / TÜV Rheinland, Geobasisdaten BKG, Hintergrundkarte OpenStreetMap (ODbl), Omniscale

Geobasisdaten: © Bayerische Vermessungsverwaltung (www.geodaten.bayern.de) 2015